

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1925**

256 (5.6.1925) Abendausgabe





Die örtlichen Getränkesteuern.

Von städtischer Seite wird uns u. a. geschrieben: Gegen die örtlichen Getränkesteuern wird oft Sturm gelaufen...

den Stadtverwaltungen auf die örtlichen Getränkesteuern ein nicht minder großes Gewicht gelegt worden.

aus allen öffentlichen Abgaben. Ähnlich liegen die Verhältnisse in anderen Städten.

Die Bade-Fachausstellung.

Von Ober-Ing. Herz, Karlsruhe.

II. Auf der Ausstellung finden wir dann weitere Elektro-medizinische Einrichtungen. Besonders soll die heilsame Wirkung der Hochfrequenzströme auf den menschlichen Körper ausgeht werden.

Einen sehr großen, geschmackvoll arrangierten Stand hat die Fa. Hermen-Werke Berlin. Wie ich schon erwähnte, ist hier eine Badeeinrichtung der Fa. Stadler & Bender montiert und eine Massage-Kabine eingerichtet.

ben. Der Wegfall derart hoher Einnahmen müsste unbedingt auf andere Weise wieder ausgeglichen werden.

Aus Baden

In Durlach, 5. Juni. Auf der Straße Durlach-Weingarten ereignete sich ein schweres Zusammenstoß zwischen einem Auto und einem Motorrad. Die Insassen wurden auf den Fahrzeugen geschleudert...

Tag des deutschen Badewesens in Karlsruhe

Samstag, den 6. Juni 1925, nachmittags 5 Uhr im großen Saal der Festhalle. Eintritt frei. Jedermann ist freundlichst eingeladen! Ein Massenbesuch soll zeigen, daß die Karlsruher Einwohnerschaft regen Anteil nimmt an den Bestrebungen zur Hebung der Volksgesundheit.

Um Amundsens Schicksal.

Die Schwierigkeiten einer Hils-Expedition. (Von unserem W-Mitarbeiter.) Am 21. Mai ist Amundsen mit seinen fünf Begleitern auf zwei Dornier-Bal-Metalleindeckern zum Flug nach dem Nordpol aufgestiegen...

vor, daß in der gegenwärtigen Jahreszeit im Polarbassin viel mehr offenes Wasser angefroren werden könnte, als man allgemein glaubte...

Über die Wahrscheinlichkeit der Auffindung von Verschollenen im circumpolaren Gebiet scheinen in weiten Kreisen sehr ungenaue Vorstellungen zu herrschen.

Mit allen diesen Fährlichkeiten hat Amundsen, wie seine Ausrüstung und die ganze Art seiner Vorbereitungen bezeugt, für den äußersten Fall ohne Zweifel gerechnet.

Theater und Musik

Bobentwieselspiele 1925, veranstaltet von der Ehefelgemeinde auf dem Bobentwiesel, e. B. Das diesjährige Programm ist fertiggestellt.

Straßenperre.

In Abänderung unserer Verfügung vom 27. Mai 1925 wird der Verkehr mit Fuhrwerken aller Art auf nachstehenden Straßentrecken des Amtsbezirks Karlsruhe während der bezeichneten Zeiten gesperrt:

1. Kreisweg Nr. 2, Gemarkung Graben, zwischen Graben und Lieboldsheim, in der Zeit vom 2. bis 10. Juni.

2. Kreisweg Nr. 1, Gemarkung Ruckheim, zwischen Graben und Ruckheim, in der Zeit vom 10. bis 18. Juni.

3. Kreisstraße Nr. 11, km 5,642 bis 7,000, d. i. zwischen Lieboldsheim und Ruckheim, in der Zeit vom 18. bis 27. Juni.

4. Kreisweg Nr. 3, Gemarkung Lieboldsheim, zwischen Lieboldsheim und Graben, vom 27. Juni bis 3. Juli.

5. Kreisstraße Nr. 11, km 4,000 bis 4,881, d. i. zwischen Lieboldsheim in der Richtung nach Gochfelden, in der Zeit vom 2. bis 10. Juli d. Js.

Die in unserer Verfügung vom 27. Mai 1925 für die Zeit vom 7. bis 15. Juni 1925 als gesperrt bezeichnete Landstraße Nr. 2 zwischen Graben und Gochfelden bleibt hiernach für den Verkehr offen.

Suviderbildungen werden gemäß § 306<sup>a</sup> R.-O.-G.-B. mit Geld bis zu 150 Mark oder mit Haft bis zu 14 Tagen bestraft.

Karlsruhe, den 4. Juni 1925. Bezirksamt i. S. D. 3. 79.

Trockener kleinerer Lagerraum möglichst mit Büro, sofort zu mieten gesucht.

Süchtiger Verkäufer für Lebensmittel mit einigem 1000 Mk. Interesseneinlage für sofort gesucht.

Bücherei empfiehit Neue Kartoffeln Pfund 17 Pf.

Bücherei in familiären Kreisen Offene Stellen

Bücherei Schuhmach.-Geschäfte

Bücherei Divans! neue gut gearbeitete, von 85 % an abwärts.

Bücherei Ausnahme-Angebot in Badeeinrichtungen

Bücherei Plannkuch Ein Waggon neue Italiener Kartoffeln

Bücherei Neue Matjes-Beinge Plannkuch

20000 mtr. Waschstoffe

darunter große Neu-Eingänge in den von der Mode bevorzugten Geweben und Druck-Mustern, kommen ab Samstag, den 6. Juni, besonders billig zum Verkauf

Table with 3 columns: Item name, Price per meter, Item name, Price per meter, Item name, Price per meter. Includes items like Jestre für Kleider, Dirndl-Stoffe, Seiden-Batist, etc.

Wollstein-Schnitt-Muster

W. Boländer

Wollstein-Schnitt-Muster

KUPPENHEIM Sonntag, 7. Juni 4 Uhr Kreisliga-Aufstiegsspiel F.C. BADEN

F.C. Phönix (Phönix-Alemannia) Samstag, 6. und Sonntag, 7. Juni 1925 im Stadion

Leichtathlet. Wettkämpfe Sonntag, den 7. Juni 1925, im Stadion

VORANZEIGE! Mittwoch, den 10. Juni, im Stadion abends 7 Uhr

Farbige Oberhemden mit 2 Kragen 4.95, 6.15, 7.30, 9.70, 10.80

Verkaufsstellen: KARLSRUHE: Bernhardstr. 8, Kaiserstr. 34 u. 243, Amalienstr. 15, Waldstr. 64, Wilhelmstr. 32, Augustastr. 13, Schillerstr. 18, Kaiser-Allee 37, Gabelsbergerstr. 1, Rheinstr. 18, DURLACH: Hauptstr. 51, BRUCHSAL: Schloßstr. 3, RASTATT: Poststr. 6.

Naturtheater Durlach Sonntag, 7. Juni 1925, nachm. 4 Uhr Alt-Heidelberg

BADEWÄSCHE bei Paul Burchard Kaiserstraße 141

Vertretung der berühmten Torpedoräder sowie alle beste Marken, bis 3. feinst Luxusausführ. mit 2 Jahren Fabrik-Garantie.

BADE-REISE Man versäume nicht vor Antritt der sich mit den für die tägliche Körperpflege unentbehrlichen F. Wolff & Sohn'schen

Bamberger Tagblatt. höchste Auflage sämtlicher oberfränk. Zeitungen

Danksagung. Für die vielen Beweise der Teilnahme anlässlich des Hinscheidens meiner lieben Frau möchte ich hiermit meinen herzlichsten Dank aussprechen.

Harmonium 2 Reg. Akk. 238,- 3 Reg. Akk. 297,- 19 Reg. Akk. 411,-

Empfehlungen Malinendruckerarbeit Soden, Cirimwie, werden angefertigt.

Bücherer empfiehit Weiß-Weine

Bücherer empfiehit Rot-Weine

Bücherer empfiehit Burgunder

Bücherer empfiehit Malaga

Bücherer empfiehit Himbeer-saft

Bücherer empfiehit Weinacher Sprudel

Bücherer empfiehit Herren-alber Sprudel



INDUSTRIE- UND HANDELS-ZEITUNG

Steuertampf und Wirtschaftsschub.

Von Dr. G. E. Heinicke, Mitglied der Geschäftsführung des Reichsverbandes der deutschen Industrie.

Drei Gruppen von Grundfragen für eine richtige Besteuerung sind zu unterscheiden:

1. Finanzpolitische Grundfrage: Die Steuern sollen ihren Finanzzweck erfüllen. Sie sollen vor allen Dingen ergiebig sein. Dies war ein Hauptziel...

2. Für die Auswahl und die Ausführung der Steuern sind folgende volkswirtschaftliche Grundfragen aufzumerken zu beobachten:

a) Das Prinzip des kleinsten Mittels. Der Nettoertrag muß möglichst gleich dem Bruttoertrag sein, der Aufwand für die Erhebung und Verwaltung auf ein Mindestmaß beschränkt werden.

b) Die Steuerbelastung darf die Steuerquelle nicht ausschöpfen, vielmehr muß diese auf jeden Fall gespart werden.

c) Der ebenfalls in diese Gruppe gehörende Fragenkomplex der Abwälzungsmöglichkeiten braucht in diesem Zusammenhang nicht weiter verfolgt zu werden.

3. Die dritte Gruppe umfaßt die sogenannten ethischen Grundfragen. Hier handelt es sich einmal um den Grundgedanken der formalen und inneren Gerechtigkeit...

Die hier aufgeführten Prinzipien kollidieren selbstverständlich oft miteinander. Das fiskalische Interesse gerät mit dem Wirtschaftsinteresse in Widerspruch...

Der Goldbestand zeigt eine ungewöhnliche Erhöhung um 0,4 auf 1015,7, der Bestand an bedeckungsfähigen Devisen um 0,1 auf 398,8 Mill. An.

Die Deckung der Noten durch Gold allein ging um 46,1 auf 38,9 Prozent, die Deckung durch Gold und bedeckungsfähige Devisen von 61,5 auf 51,9 zurück.

Die Kreditbeschaffung durch Hypothekendarlehen.

Der zweckmäßigste, billigste und breiten Schichten zugängliche Weg muß wieder, wie vor dem Kriege, der langfristige Hypothekendarlehen werden.

Ein Angebot von anlagestreichendem Kapital wird auf dem Hypothekendarlehenmarkt wegen der in Deutschland herrschenden Kapitalarmut und infolge der aus den Erfahrungen der Inflation herrührenden Abneigung gegen langfristige Anlagen...

Die Besetzungsgrenze ist angesichts der allgemeinen wirtschaftlichen Depression relativ niedrig, so bei den Mietsubjektgesetzgebung unterliegenden Hausgrundstücken gegen 15 Prozent, bei landwirtschaftlichen oder gewerblichen Zwecken dienenden Grundstücken 25 Prozent.

Diesen Quoten wird natürlich der Friedenwert zugrunde gelegt. Die Kosten und Spesen der Vermittlung wie auch alle übrigen Kosten hat der Darlehensempfänger zu tragen.

Die Vergütung des Darlehensverleihers erfolgt in Pfandbriefen oder in barem Gelde. Der Erwerb solcher Pfandbriefe, die zur Kursregulierungszwecken gemeint sind, erfolgt in der Regel durch den Staat.

Der entscheidende Ausschlagungsverlust beruht auf der geringen Aufnahmefähigkeit der Börse, welche die Kapitalanlage in solchen Renten nur bei einem Kursstand unter dem Nennwert und daher höherer effektiven Verzinsung als nutzbringend ansieht.

Die übliche Ultimo-Anspannung. Der letzte Monatsbericht brachte der Reichsbank wiederum eine beträchtliche Anspannung, die sich jedoch ungefähr im Ausmaße des vorigen Ultimo hielt.

Reichsbank.

Der letzte Monatsbericht brachte der Reichsbank wiederum eine beträchtliche Anspannung, die sich jedoch ungefähr im Ausmaße des vorigen Ultimo hielt.

Der Goldbestand zeigt eine ungewöhnliche Erhöhung um 0,4 auf 1015,7, der Bestand an bedeckungsfähigen Devisen um 0,1 auf 398,8 Mill. An.

Die Deckung der Noten durch Gold allein ging um 46,1 auf 38,9 Prozent, die Deckung durch Gold und bedeckungsfähige Devisen von 61,5 auf 51,9 zurück.

Die Deckung der Noten durch Gold und bedeckungsfähige Devisen von 61,5 auf 51,9 zurück.

Die Deckung der Noten durch Gold und bedeckungsfähige Devisen von 61,5 auf 51,9 zurück.

Wirtschaftliche Rundschau.

Wirtschaftliche Rundschau. Die heftigen Generalversammlungen, in der ein Aktienkapital von 74 515 800 Reichsmark mit 610 800 Stimmen vertreten war, wurden, nachdem der Vorsitzende zunächst der vorbereiteten Aufsichtsratsmitglieder gedacht hatte, die Anträge der Verwaltung einstimmig angenommen.

Die Deckung der Noten durch Gold und bedeckungsfähige Devisen von 61,5 auf 51,9 zurück.

Die Deckung der Noten durch Gold und bedeckungsfähige Devisen von 61,5 auf 51,9 zurück.

Die Deckung der Noten durch Gold und bedeckungsfähige Devisen von 61,5 auf 51,9 zurück.

Die Deckung der Noten durch Gold und bedeckungsfähige Devisen von 61,5 auf 51,9 zurück.

Die Deckung der Noten durch Gold und bedeckungsfähige Devisen von 61,5 auf 51,9 zurück.

Die Deckung der Noten durch Gold und bedeckungsfähige Devisen von 61,5 auf 51,9 zurück.

Die Deckung der Noten durch Gold und bedeckungsfähige Devisen von 61,5 auf 51,9 zurück.

in Mai einen Abfall gehabt, der um 50 v. H. höher ist als im Vorjahr. In der Tabak-Industrie hatte die Geschäftslage unverändert an.

Kalkulafag im Mai. Der Abschlag des deutschen Kalkulafag im Monat Mai 1925 betrug 730 736 Doppelzentner Reinkaffee gegen 220 432 Doppelzentner im Mai 1924.

Chelbisches Braunkohlenfundat. Wie die „Mandeburgische Zeitung“ erfährt, wird das ostelbische Braunkohlenfundat sich der am 1. Juli beim mitteldeutschen Braunkohlen-Syndikat stattfindenden Preisverhandlung (es handelt sich hierbei um das Inkrafttreten der höheren Winterpreise) nicht anschließen, sondern erst, wie ursprünglich beabsichtigt, am 1. August auf der beabsichtigten Preisverhandlung eine neue Mark pro Tonne schreiben.

Der badische Volksverkehr. Die Zahl der Postfahrten betrug im Mai 41 464 gegen 41 219 im April, jedoch ein Zugang von 245 Kunden zu verzeichnen ist.

Verkehr in den Häfen von Straßburg und Kehl. Der Gesamtverkehr der beiden Rheinhäfen betrug im April 329 307 Tonne; davon entfielen 185 888 Tonne auf die Einfahrt und 143 419 Tonne auf die Ausfahrt.

Die französische Mineralförderung im März. Im März, der drei Tage mehr zählt als der Monat Februar, wurden gefördert: Eisenerze 3 049 000 Tonne (im Februar 2 767 000), Kalksteine 108 609 (97 100), Steinsalz 125 947 (108 100), Mineralföfle 6014 (16 800), Bauxit 82 260 (82 000), Schwefelföfle 17 187 (16 301) Tonne.

Verkehr in den Häfen von Straßburg und Kehl. Der Gesamtverkehr der beiden Rheinhäfen betrug im April 329 307 Tonne; davon entfielen 185 888 Tonne auf die Einfahrt und 143 419 Tonne auf die Ausfahrt.

Die Deckung der Noten durch Gold und bedeckungsfähige Devisen von 61,5 auf 51,9 zurück.

Die Deckung der Noten durch Gold und bedeckungsfähige Devisen von 61,5 auf 51,9 zurück.

Die Deckung der Noten durch Gold und bedeckungsfähige Devisen von 61,5 auf 51,9 zurück.

Die Deckung der Noten durch Gold und bedeckungsfähige Devisen von 61,5 auf 51,9 zurück.

Die Deckung der Noten durch Gold und bedeckungsfähige Devisen von 61,5 auf 51,9 zurück.

Die Deckung der Noten durch Gold und bedeckungsfähige Devisen von 61,5 auf 51,9 zurück.

Die Deckung der Noten durch Gold und bedeckungsfähige Devisen von 61,5 auf 51,9 zurück.

Die Deckung der Noten durch Gold und bedeckungsfähige Devisen von 61,5 auf 51,9 zurück.

Die Deckung der Noten durch Gold und bedeckungsfähige Devisen von 61,5 auf 51,9 zurück.

Die Deckung der Noten durch Gold und bedeckungsfähige Devisen von 61,5 auf 51,9 zurück.

Berlin, 5. Juni. (Sankt-Petersburg). Im Mittelpunkt der Erörterungen standen heute die Vorgänge im Eisenkonzern, die in dem gestern veröffentlichten Kommuniqué ihren Niederschlag gefunden haben.

Unternehmensleitung konnte außerdem schon deshalb nicht aufkommen, weil man bezüglich der Entscheidung des Geldmarktes angesichts des bevorstehenden Halbjahrs-Ultimo, der für die Banken mit der Aufhellung der Rechenkonten zusammenfällt, für die nächsten Wochen bevorzugen ließe.

Unternehmensleitung konnte außerdem schon deshalb nicht aufkommen, weil man bezüglich der Entscheidung des Geldmarktes angesichts des bevorstehenden Halbjahrs-Ultimo, der für die Banken mit der Aufhellung der Rechenkonten zusammenfällt, für die nächsten Wochen bevorzugen ließe.

Unternehmensleitung konnte außerdem schon deshalb nicht aufkommen, weil man bezüglich der Entscheidung des Geldmarktes angesichts des bevorstehenden Halbjahrs-Ultimo, der für die Banken mit der Aufhellung der Rechenkonten zusammenfällt, für die nächsten Wochen bevorzugen ließe.

Unternehmensleitung konnte außerdem schon deshalb nicht aufkommen, weil man bezüglich der Entscheidung des Geldmarktes angesichts des bevorstehenden Halbjahrs-Ultimo, der für die Banken mit der Aufhellung der Rechenkonten zusammenfällt, für die nächsten Wochen bevorzugen ließe.

Unternehmensleitung konnte außerdem schon deshalb nicht aufkommen, weil man bezüglich der Entscheidung des Geldmarktes angesichts des bevorstehenden Halbjahrs-Ultimo, der für die Banken mit der Aufhellung der Rechenkonten zusammenfällt, für die nächsten Wochen bevorzugen ließe.

Unternehmensleitung konnte außerdem schon deshalb nicht aufkommen, weil man bezüglich der Entscheidung des Geldmarktes angesichts des bevorstehenden Halbjahrs-Ultimo, der für die Banken mit der Aufhellung der Rechenkonten zusammenfällt, für die nächsten Wochen bevorzugen ließe.

Unternehmensleitung konnte außerdem schon deshalb nicht aufkommen, weil man bezüglich der Entscheidung des Geldmarktes angesichts des bevorstehenden Halbjahrs-Ultimo, der für die Banken mit der Aufhellung der Rechenkonten zusammenfällt, für die nächsten Wochen bevorzugen ließe.

Unternehmensleitung konnte außerdem schon deshalb nicht aufkommen, weil man bezüglich der Entscheidung des Geldmarktes angesichts des bevorstehenden Halbjahrs-Ultimo, der für die Banken mit der Aufhellung der Rechenkonten zusammenfällt, für die nächsten Wochen bevorzugen ließe.

Unternehmensleitung konnte außerdem schon deshalb nicht aufkommen, weil man bezüglich der Entscheidung des Geldmarktes angesichts des bevorstehenden Halbjahrs-Ultimo, der für die Banken mit der Aufhellung der Rechenkonten zusammenfällt, für die nächsten Wochen bevorzugen ließe.

Unternehmensleitung konnte außerdem schon deshalb nicht aufkommen, weil man bezüglich der Entscheidung des Geldmarktes angesichts des bevorstehenden Halbjahrs-Ultimo, der für die Banken mit der Aufhellung der Rechenkonten zusammenfällt, für die nächsten Wochen bevorzugen ließe.

Unternehmensleitung konnte außerdem schon deshalb nicht aufkommen, weil man bezüglich der Entscheidung des Geldmarktes angesichts des bevorstehenden Halbjahrs-Ultimo, der für die Banken mit der Aufhellung der Rechenkonten zusammenfällt, für die nächsten Wochen bevorzugen ließe.

Unternehmensleitung konnte außerdem schon deshalb nicht aufkommen, weil man bezüglich der Entscheidung des Geldmarktes angesichts des bevorstehenden Halbjahrs-Ultimo, der für die Banken mit der Aufhellung der Rechenkonten zusammenfällt, für die nächsten Wochen bevorzugen ließe.

Unternehmensleitung konnte außerdem schon deshalb nicht aufkommen, weil man bezüglich der Entscheidung des Geldmarktes angesichts des bevorstehenden Halbjahrs-Ultimo, der für die Banken mit der Aufhellung der Rechenkonten zusammenfällt, für die nächsten Wochen bevorzugen ließe.

Unternehmensleitung konnte außerdem schon deshalb nicht aufkommen, weil man bezüglich der Entscheidung des Geldmarktes angesichts des bevorstehenden Halbjahrs-Ultimo, der für die Banken mit der Aufhellung der Rechenkonten zusammenfällt, für die nächsten Wochen bevorzugen ließe.

Unternehmensleitung konnte außerdem schon deshalb nicht aufkommen, weil man bezüglich der Entscheidung des Geldmarktes angesichts des bevorstehenden Halbjahrs-Ultimo, der für die Banken mit der Aufhellung der Rechenkonten zusammenfällt, für die nächsten Wochen bevorzugen ließe.

Devisen.

in Berlin, 5. Juni

Table with 4 columns: City, Goldkurs, Goldkurs, Zuschlag für Briefkurs. Lists exchange rates for Buenos Aires, Japan, Konstantinopel, London, New York, Rio de Janeiro, Amsterdam, Athen, Brüssel, Belgien, Italien, Jugoslawien, Kopenhagen, Lissabon, Oporto, Paris, Prag, Schweiz, Sofia, Spanien, Stockholm, Sydvest, Wien.

in Zürich, 5. Juni

Table with 4 columns: City, Goldkurs, Goldkurs, Zuschlag für Briefkurs. Lists exchange rates for New York, London, Paris, Brüssel, Italien, Madrid, Holland, Stockholm, Oslo, Kopenhagen, Prag, Deutschland, Wien, Budapest, Agram, Sofia, Bukarest, Warschau, Helsinki, Konstantinopel, Athen, Buenos Aires.

Amsterdam, 3. Juni: 100 N.-M. = 59,80 Gld., 5. Juni: 100 N.-M. = 59,28 Gld., New York, 3. Juni: 100 N.-M. = 28,81 Dollar, 5. Juni: 100 N.-M. = 28,81 Dollar.

Paris, 3. Juni. Für ein englisches Pfund wurden heute vormittag 99,70 Franken bezahlt.

Berliner Schwankungskurse vom 5. Juni. Table with 4 columns: Anfang, Schluss, Anfang, Schluss. Lists various market indices.

Antfang, Schluss, Anfang, Schluss. Lists various market indices.

Antfang, Schluss, Anfang, Schluss. Lists various market indices.

Antfang, Schluss, Anfang, Schluss. Lists various market indices.

Antfang, Schluss, Anfang, Schluss. Lists various market indices.

Antfang, Schluss, Anfang, Schluss. Lists various market indices.

Antfang, Schluss, Anfang, Schluss. Lists various market indices.